Pflege und Kontakt

Späne und Staub mit einer weichen Bürste entfernen, bei Bedarf mit einem leicht feuchten Tuch reinigen und trocknen. Keine Lösemittel oder aggressiven Reiniger verwenden.

Trocken lagern und vor Wärme sowie längerer direkter Sonne schützen, besonders im aufgeheizten Fahrzeug. Kunststoff kann durch Alterung und Beanspruchung spröde werden. Beschädigte Bauteile ersetzen, nicht durch Kleben weiterverwenden.

Material: modifiziertes PLA mit erhöhter Zähigkeit gegenüber Standard-PLA. Kunststoff- und Metallteile nach den örtlichen Vorgaben entsorgen.

Hersteller
WOOD & GOODS - Inh. Vito Fanelli
Hans-Bardon-Str. 15
97877 Wertheim, Deutschland
info@woodandgoods.de

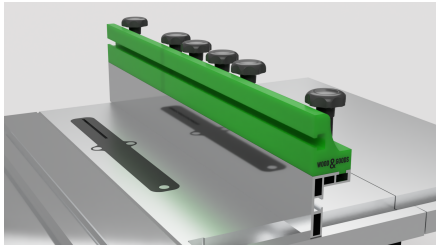
woodandgoods.de/produkt/multibase-csc-xl/

Ausgabe 06.10.2026 · Version 1.0
Anleitung aufbewahren und bei Weitergabe des Produkts mitgeben.

WOOD & GOODS | WERKZEUG FÜR KLUGE MACHER

MultiBase CSC XL

Bedienungsanleitung
und Sicherheitshinweise



Anschlagerweiterung für die
Festool CSC SYS 50

> **Vor der ersten Verwendung lesen**
> Dieses Blatt vollständig entfalten. Gültig für alle XL-Ausführungen und die Brücke.

Montageabbildung: Säge außer Betrieb. Schutzvorrichtungen zum Sägen gemäß Maschinenanleitung verwenden.

Einsatz und Lieferumfang

Die MultiBase CSC XL erhöht die Anlagefläche am Original-Parallelanschlag der Festool CSC SYS 50 und dient als Befestigungsbasis für geeignete Niederhalter, Featherboards und eigene Hilfsanschläge.

Sie ersetzt weder Schutzhaube und Spaltkeil noch Schiebehilfen oder Werkstückauflagen. Beachte zusätzlich die Betriebsanleitung der Säge und die Anleitung des verwendeten Zubehörs.

Je nach bestellter Ausführung
Einzelmodul: 1 XL-Modul
Zweierset: 2 XL-Module
Komplettset: 2 XL-Module und 1 Brücke
Brücke einzeln: 1 Brücke

Je XL-Modul und je Brücke sind zwei Sterngriffe samt zugehörigem Befestigungsmaterial vorgesehen. Säge und weiteres gezeigtes Zubehör sind nicht enthalten.

Eigene Aufbauten mit Nut 6 sind nur bei passender Geometrie, tragfähiger Befestigung und geprüftem sicheren Betrieb geeignet. Die folgenden Montageschritte beziehen sich auf den Originalanschlag der CSC SYS 50.

XL-Module montieren

> **Vor Montage und Verstellung**
> Säge ausschalten, vollständigen Stillstand abwarten und beide Akkupacks entfernen.

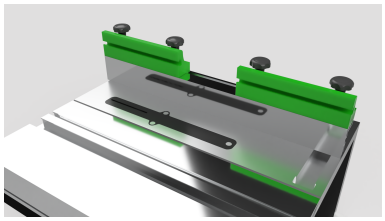
1. Vorbereiten
Nuten, Führungssteg und Auflageflächen von Spänen und Schmutz befreien. Bauteile auf Schäden prüfen.

2. Aufschieben
Beide Sterngriffe lösen. Modul vom Profilende aufschieben. Führungssteg und Befestigungsteile müssen korrekt in die Originalnut greifen. Nicht mit Gewalt aufschieben.

3. Positionieren und klemmen
Modul an die gewünschte Position schieben. Seine Anlagefläche muss bündig mit dem Originalanschlag liegen. Beide Sterngriffe von Hand festziehen.

4. Sitz kontrollieren
Durch vorsichtiges Drücken und Ziehen prüfen, dass sich nichts verschiebt oder abhebt. Jedes Modul an beiden Befestigungspunkten sichern. Zweites Modul entsprechend montieren.

Brücke und Verstellung



Zwei XL-Module ohne Brücke, Montageansicht.

Brücke ergänzen
Brücke zwischen die beiden XL-Module auf den Originalanschlag schieben. Mit beiden eigenen Sterngriffen befestigen. Die Anlageflächen aller Teile müssen bündig fluchten und eine durchgehende Führung bilden.

Die Brücke ersetzt nicht die Befestigung der XL-Module. Alle Teile einzeln auf festen Sitz prüfen.

Versetzen oder abnehmen
Säge ausschalten, Stillstand abwarten und beide Akkupacks entfernen. Beide Sterngriffe lösen. Bauteil verschieben oder vom Profilende herunterschieben. Nach dem Versetzen von Hand festziehen und die Kontrollen unter „Vor jedem Schnitt“ wiederholen.

Zubehör richtig einsetzen

Passung und Befestigung
Die Zubehörnut kombiniert Nut-6- und Incra-Geometrie. Passende Nutsteine und ausreichenden Gewindeeingriff prüfen. Zubehör flächig befestigen, ohne den Kunststoff zu verformen.

Featherboards / Druckkämme
Seitlich gegen den Parallelanschlag drückende Featherboards bei Längsschnitten vor dem Sägeblatt anordnen. Sie dürfen die Schnittfuge nicht zusammendrücken und das abgetrennte Werkstück nicht gegen das Sägeblatt drücken.

Rollen-Niederhalter
Position, Laufrichtung und Andruck nach Herstelleranleitung einstellen. Hinter dem Sägeblatt nur einsetzen, wenn dies für das Zubehör und den Arbeitsschritt ausdrücklich vorgesehen ist. Nicht jeder Rollen-Niederhalter besitzt eine Rücklaufsperre.

Der Andruck muss eine sichere Führung und kontrollierten Vorschub ermöglichen. Freiraum und Schutzvorrichtungen wie unter „Vor jedem Schnitt“ beschrieben prüfen.

Grenzen und Sicherheit

> **Bruch und Kontrollverlust vermeiden**
> Große Hebelkräfte, schwere oder weit auskragende Anbauten können Grundkörper oder Nut beschädigen. Gelöste Teile können Rückschlag und schwere Verletzungen verursachen. Anbauten zusätzlich am tragfähigen Grundaufbau abstützen.

Die MultiBase nicht als Tragegriff, Hebel oder Körperstütze verwenden. Tragende und klemmende Bereiche nicht nachbearbeiten oder verändern.

Befestigungsflächen müssen flächig anliegen. Keine Kanten- oder Punktauflage. Eine unpassende Befestigung niemals durch stärkeres Anziehen erzwingen. Sterngriffe ausschließlich von Hand anziehen.

Die erhöhte Anlagefläche verhindert allein kein Kippen. Hohe und lange Werkstücke zusätzlich führen und abstützen. Hände vom Sägeblatt fernhalten und geeignete Schiebehilfen verwenden.

Vor jedem Schnitt

1. Zustand kontrollieren
Grundkörper, Nut, Führungssteg und Befestigungsteile auf Risse, gelöste Druckschichten, Verformung und Verschleiß prüfen. Beschädigte Teile nicht weiterverwenden.

2. Festen Sitz prüfen
Originalanschlag, jedes XL-Modul, Brücke und Zubehör dürfen weder verrutschen noch abheben. Die Anlageflächen müssen fluchten; kein Teil darf wackeln.

3. Freiraum prüfen
Sägeblatt, Spaltkeil und Schutzhaube müssen in der eingestellten Schnitthöhe und Neigung frei bleiben. Kein Anbauteil darf den Vorschub behindern. Nach jeder Änderung erneut prüfen.

4. Kontrolliert arbeiten
Werkstück sicher auflegen und gleichmäßig führen. Bei Lockerung, Verformung oder ungewöhnlichem Widerstand sofort ausschalten. Stillstand abwarten und beide Akkupacks entfernen, bevor du die Ursache prüfst.